

Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer -Hebesatzsatzung-

Aufgrund der §§ 5 und 51 Nr. 6 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.03.2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16.02.2023 (GVBl. S. 90,93) sowie des § 25 des Grundsteuergesetzes (GrStG) vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 21 des Gesetzes vom 16.12.2022 (BGBl. I S. 2294) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes (GewStG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 19 des Gesetzes vom 27.03.2024 (BGBl. 2024 I Nr. 108) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwarzenborn am 19.09.2024 die folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Festsetzung der Hebesätze

Die Hebesätze für die Grundsteuer und für die Gewerbesteuer werden wie folgt festgesetzt:

- | | |
|---|-----------|
| 1. Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe
(Grundsteuer A) | 370 v. H. |
| b) für die bebauten und unbebauten,
privaten und gewerblichen Grundstücke
(Grundsteuer B) | 390 v. H. |
| 2. für die Gewerbesteuer | 380 v. H. |

§ 2 Gültigkeit

Die vorstehenden Hebesätze gelten ab dem Haushaltsjahr 2024.

§ 3 Inkrafttreten

Diese Satzung tritt mit Veröffentlichung im Knüll-Schwalm-Boten in Kraft.

Schwarzenborn, den 25.09.2024

Der Magistrat
der Stadt Schwarzenborn


Jürgen Liebermann
Bürgermeister




Stefan Scheindl
Erster Stadtrat